

Italienisches Multitalent mit Panoramablick

Der unbekannte Verwandlungskünstler

Der Givi X.01 Comfort ist ein modulares Helmsystem für den Sommer- und Winterbetrieb. Auch als reiner Jethelm ist der Polykarbonathelm aus Italien zugelassen. Mit seinen zwei Kinnteilen ist er sowohl im Winter, als auch für einen gut belüfteten Sommerbetrieb geeignet.

Besonders gut gefiel uns der Visierhelm mit dem Sommer-Integralteil auf der Crosspiste, im City-Betrieb und im Gelände. Die unterschiedlichen Helmfronten sind wie bei einem Skischuh mit fest rastenden Schnallenverschlüssen stabil mit dem Helm verbunden und lassen sich im Handumdrehen austauschen. Im Gegensatz zu Schuberth's J1 Helm hat der Givi X01 sogar eine Integralhelmzulassung und kostet nur um die 300 Euro.

Praxistest:

Das Sommerkinnteil bringt im Vergleich zu einem reinen Jethelm mehr Sicherheit. In dieser Konfiguration ist der X01 bei Temperaturen über 10°C zu empfehlen. Als Jethelm entsteht sogar weniger Zugluft als in der Sommer-Integralausführung. Mit der Winter-Integralfront ist der X.01 ein vollwertiger Ganzjahreshelm.

Auf der Motocrosspiste gefiel der Helm wegen seiner Leichtigkeit und guten Handhabbarkeit: das Visier beschlägt wegen der guten Hinterlüftung nur in Extremsituationen, ermöglicht aber eine weite Panoramansicht. Das ist gegenüber MX-Brillen ein kleiner Vorteil.

Auf der Straße und auf der Autobahn ist der Helm nicht der leiseste, mit einem ohnehin zu empfehlenden Gehörschutz aber gut zu fahren. Die (austauschbare) Innenausstattung macht einen hochwertigen Eindruck, das Zubehör für den Verwandlungskünstler wird in einer Zip-Ledertasche mitgeliefert. Die Passform ist zufriedenstellend, auf eine Anprobe sollte man bei der Wahl der Helmgröße deshalb nicht verzichten. Gefallen tut auch der gut handhabbare Helmverschluss, der ebenfalls den Schnallen von Ski- oder Crossstiefeln ähnelt.

Fazit:

Ein günstiges und ausgereiftes Helmkonzept für viele Einsatzzwecke. Wäre der Helm nun noch aus einem langlebigeren Material, hätte er das Zeug in die 1. Liga aufzusteigen. Vertrieben wird er ausschließlich über den [Fachhandel](#), meist von Händlern italienischer Motorräder.

Letzte Änderung: 01.01.1970